# Protokollauszug
aus der
40. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 28.08.2007

öffentlich

**Top 8 Sicherung der räumlichen Voraussetzungen für die mobile Straßensozialarbeit**
**07/SVV/0523**
**vertagt**

Frau Basekow bittet nochmals über den Standort nachzudenken. Ihres Wissens nach ziehen die „Zimtzicken“ nicht in die Apotheke in der Geschwister-Scholl-Straße. Sie bittet zu prüfen, ob dieser Standort für die Straßensozialarbeit genutzt werden kann.

Herr Schweers erklärt, dass bereits Gespräche mit Herrn Kankarowitsch geführt wurden und Einvernehmen herrsche.

Frau Basekow weist darauf hin, dass Herr Kankarowitsch dies auch ihr gegenüber so dargestellt hat. Nach dem Hinweis auf den anderen Standort hat er aber Bereitschaft geäußert, dies zu prüfen.

Frau E. Müller weist darauf hin, dass sich der vorliegende Antrag auf den Erhalt des bisherigen Standortes bezieht.

Herr Harder fragt, ob auch über Abriss des alten Gebäudes und Neubau nachgedacht wurde.

Frau E. Müller macht deutlich, dass für jede Kreditaufnahme durch die Landeshauptstadt eine Genehmigung des Innenministeriums benötigt wird. Diese wird in der gegenwärtigen Haushaltssituation nicht gegeben.

Herr Wernick-Otto stellt folgenden Antrag zur Geschäftsordnung: Aussetzung des Antrages bis zur nächsten Sitzung und Klärung der Situation.

**Abstimmungsergebnis:**
Zustimmung: 9
Ablehnung: 0
*Dem GO-Antrag wird zugestimmt.*